

**Deutschland-Nürnberg: Gebäudereinigung**  
**OJ S 36/2023 20/02/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Polizeipräsidium Mittelfranken  
Postanschrift: Jakobsplatz 5  
Ort: Nürnberg  
NUTS-Code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 90402  
Land: Deutschland  
E-Mail: [pp-mfr.sg-v2.vergabestelle@polizei.bayern.de](mailto:pp-mfr.sg-v2.vergabestelle@polizei.bayern.de)  
Telefon: +49 91121124224  
Fax: +49 91121124205  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/6EF5B773-65A6-47FF-8109-6764337EE99C](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6EF5B773-65A6-47FF-8109-6764337EE99C)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/6EF5B773-65A6-47FF-8109-6764337EE99C](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6EF5B773-65A6-47FF-8109-6764337EE99C)  
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Unterhalts- u. Glas-/Rahmenreinigung des Kriminalfachdezernats 2, Sophie-Germain-Str. 3-5, Nürnberg  
Referenznummer der Bekanntmachung: 5032.8014.23a02

### **II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

90911200 Gebäudereinigung

### **II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Unterhaltsreinigung mit ca. 2.460 qm Reinigungsfläche, Glas-/Rahmenreinigung nur innen

### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

90911300 Fensterreinigung

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Unterhaltsreinigung, ca. 2.460 qm Reinigungsfläche, Grundreinigung von ca. 10 % der Fläche, Glasreinigung von Trennwänden (nur innen), ca. 93 qm dreimal jährlich, mindestens einmal jährlich Glas-/Rahmenreinigung nur innenseitig ca. 664 qm

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/06/2023 Ende: 31/05/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1.**

## **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Vordruck 4: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB

Vordruck 5: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB

Vordruck 6: Nachweis der Berufsausübung

Vordruck 15: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG

Vordruck 16: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 22 LkSG

Präqualifizierung mit Unterlagen AVPQ durch Vorlage des gültigen Zertifikats ist möglich

### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Vordruck 7: Eigenerklärung zum Umsatz

Vordruck 8: Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung

Vordruck 9: Angabe der Anzahl der Beschäftigten des Unternehmens

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Mindestumsatz: 400.000 €/Jahr, mindestens 15 Beschäftigte (durchschnittlich bezogen auf 3 Jahre)

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Vordruck 3: Erklärung zum Angebot einer Bietergemeinschaft

Vordruck 11: Eignungsrelevante Unternehmen

Vordruck 12: Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen

Vordruck 13: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/eignungsrelevante Unternehmen

Nachweis der Qualifikation der einzusetzenden Objektleitung

Vordruck 10: Referenzen

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

mindestens 3 Referenzen, mindestens 2.400 qm Reinigungsfläche/Objekt

## **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Vordruck 1: Angebot

Vordruck 2: Angaben zum Bieter

Vordruck 14: Scientology-Schutzerklärung

Vordruck 17: Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit

Vordruck 18: Nachweis Dienststellenbesichtigung

Vordruck 19: Eigenerklärung zu "Russland-Sanktionen"

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

---

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 23/03/2023 Ortszeit: 23:59

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/05/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 24/03/2023 Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

voraussichtlich 2027

#### **VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Postfach 606

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**  
15/02/2023